



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Schweizerische Maturitätskommission SMK

Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

Deutsche Gesellschaft für Bildungsverwaltung,
29. November 2019, Frankfurt a.M.

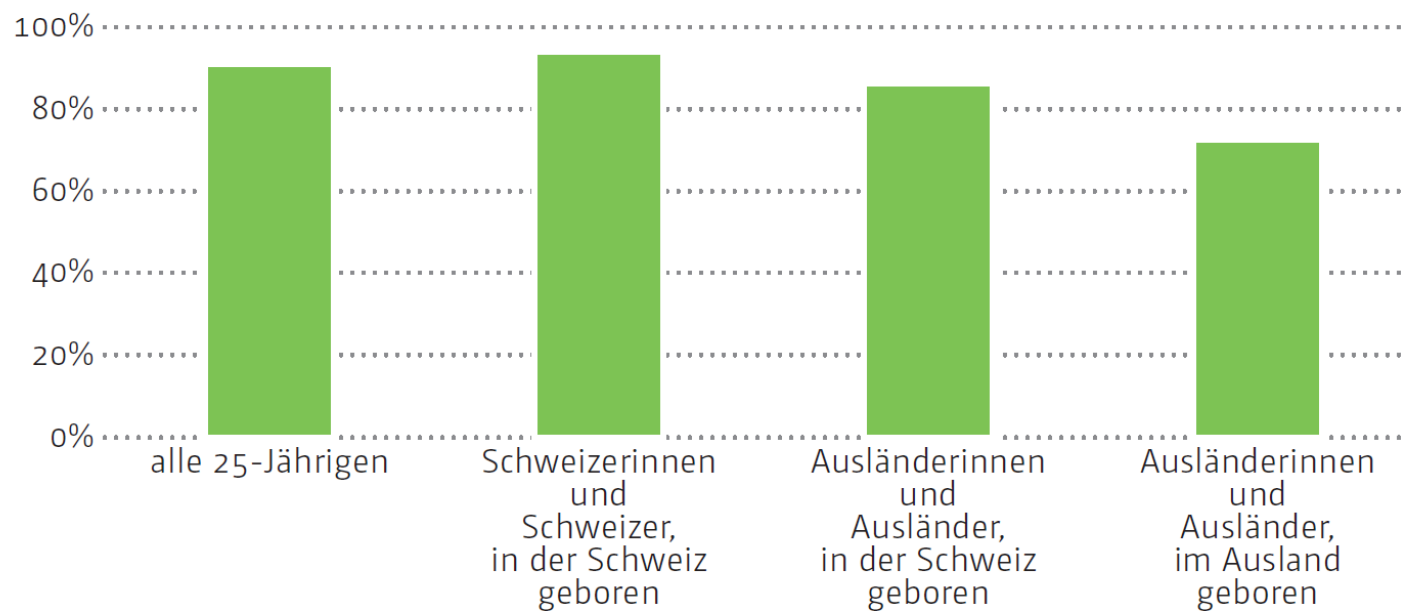
Hans Ambühl
Generalsekretär EDK a.D., Präsident Schweizerische Maturitätskommission



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

105 Abschlussquoten auf der Sekundarstufe II im Alter von 25 nach Herkunft, 2015

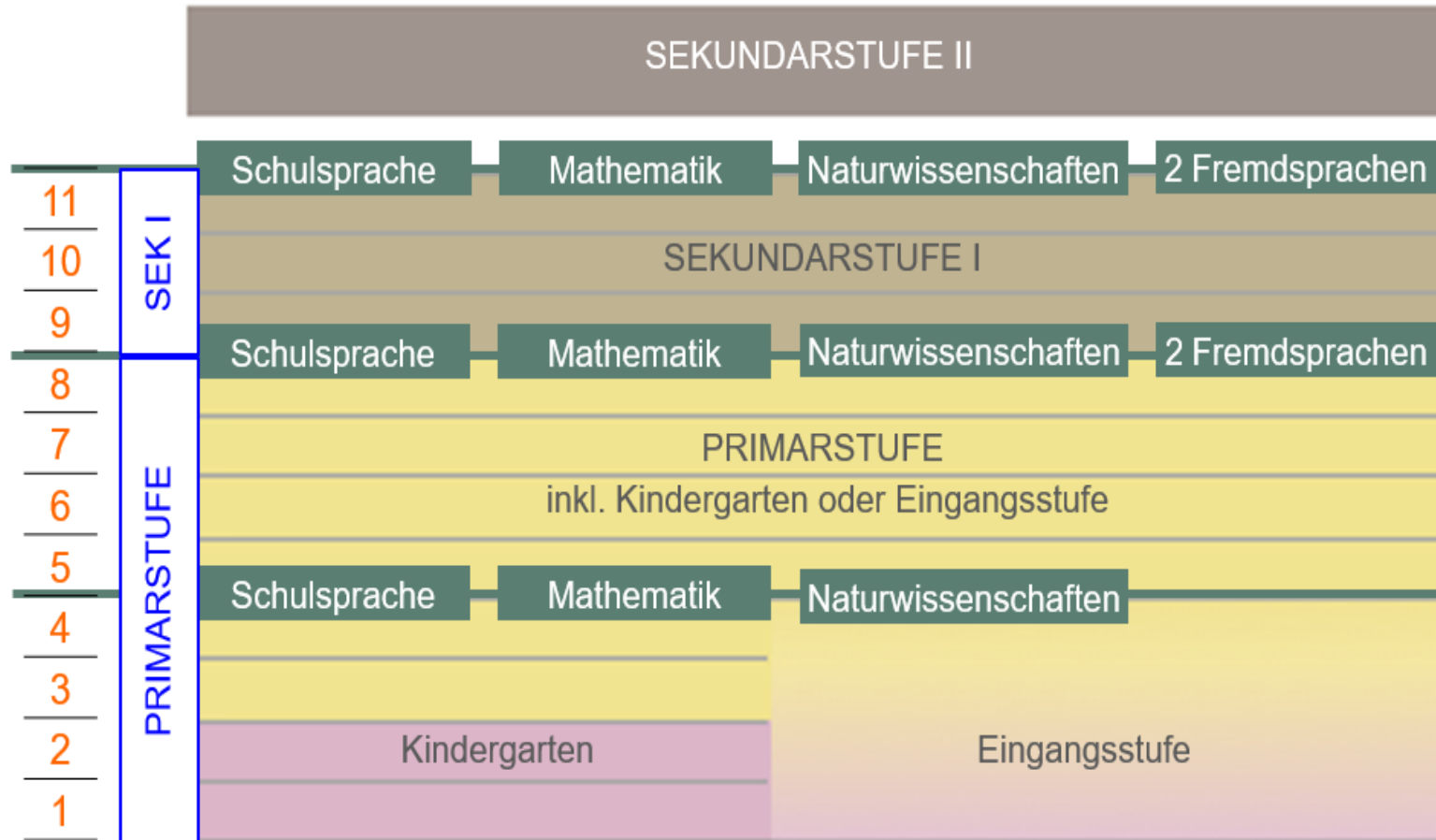
Daten: BFS



Quelle: Bildungsbericht Schweiz 2018, Grafik 105 Seite 111



Grundkompetenzen obligatorische Schule



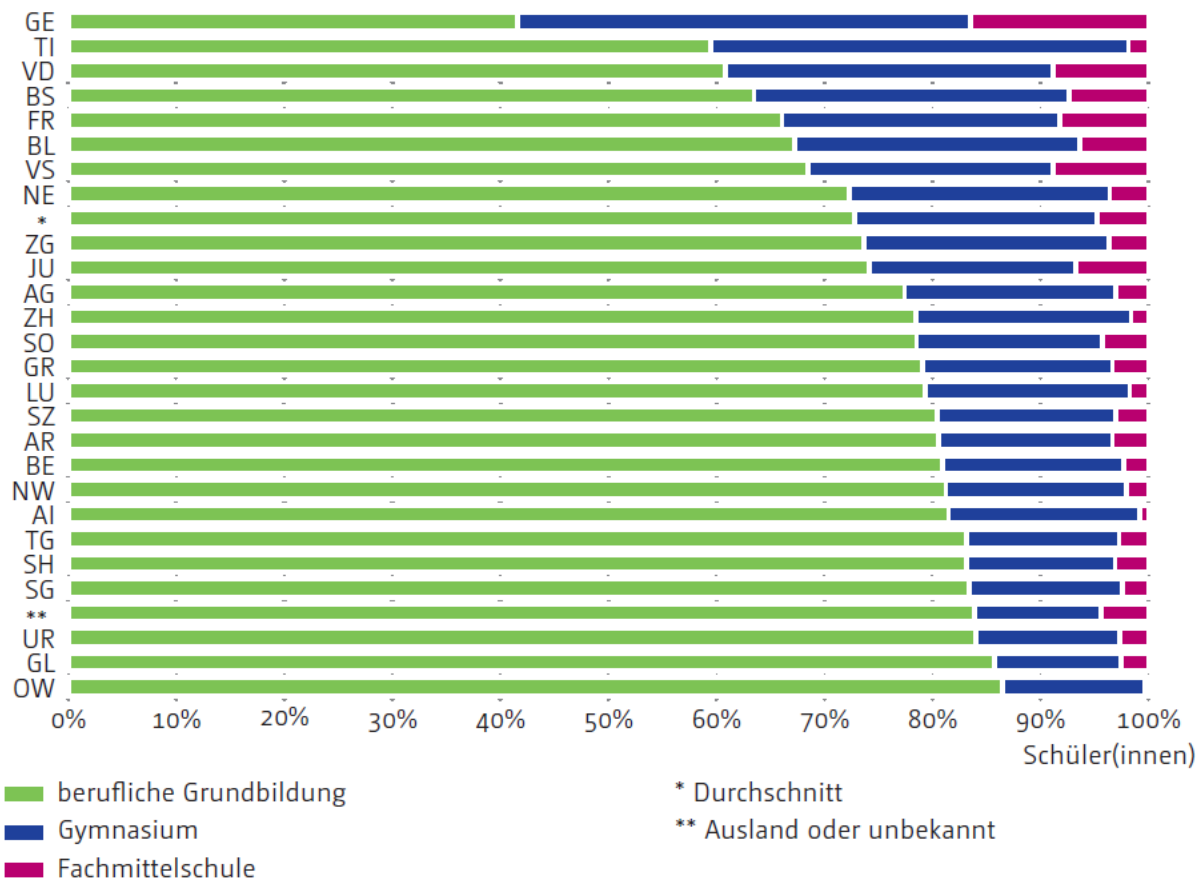
Quelle: EDK



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

101 Verteilung der Schüler(innen) nach Bildungstyp und Wohnkanton, 2015/16

Daten: BFS



Quelle: Bildungsbericht Schweiz 2018, Grafik 101 Seite 107

Deutsche Gesellschaft für Bildungsverwaltung,
29. November 2019, Frankfurt a.M.



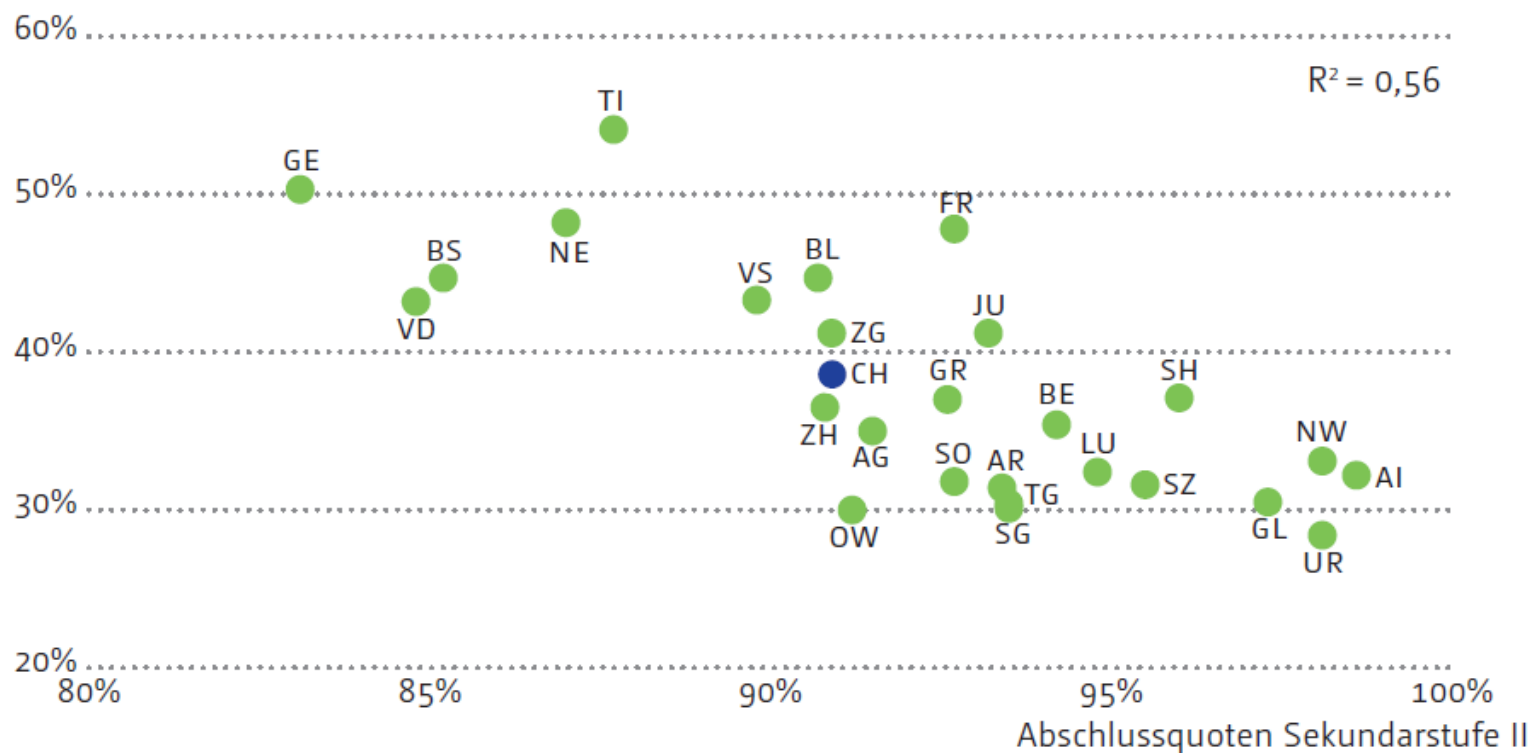
Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

106 Abschlussquoten der Sekundarstufe II und Maturitätsquoten nach Kantonen, 2015

Die Maturitätsquoten umfassen alle Maturitätstypen (gymnasiale, Fach- und Berufsmaturität).

Daten: BFS

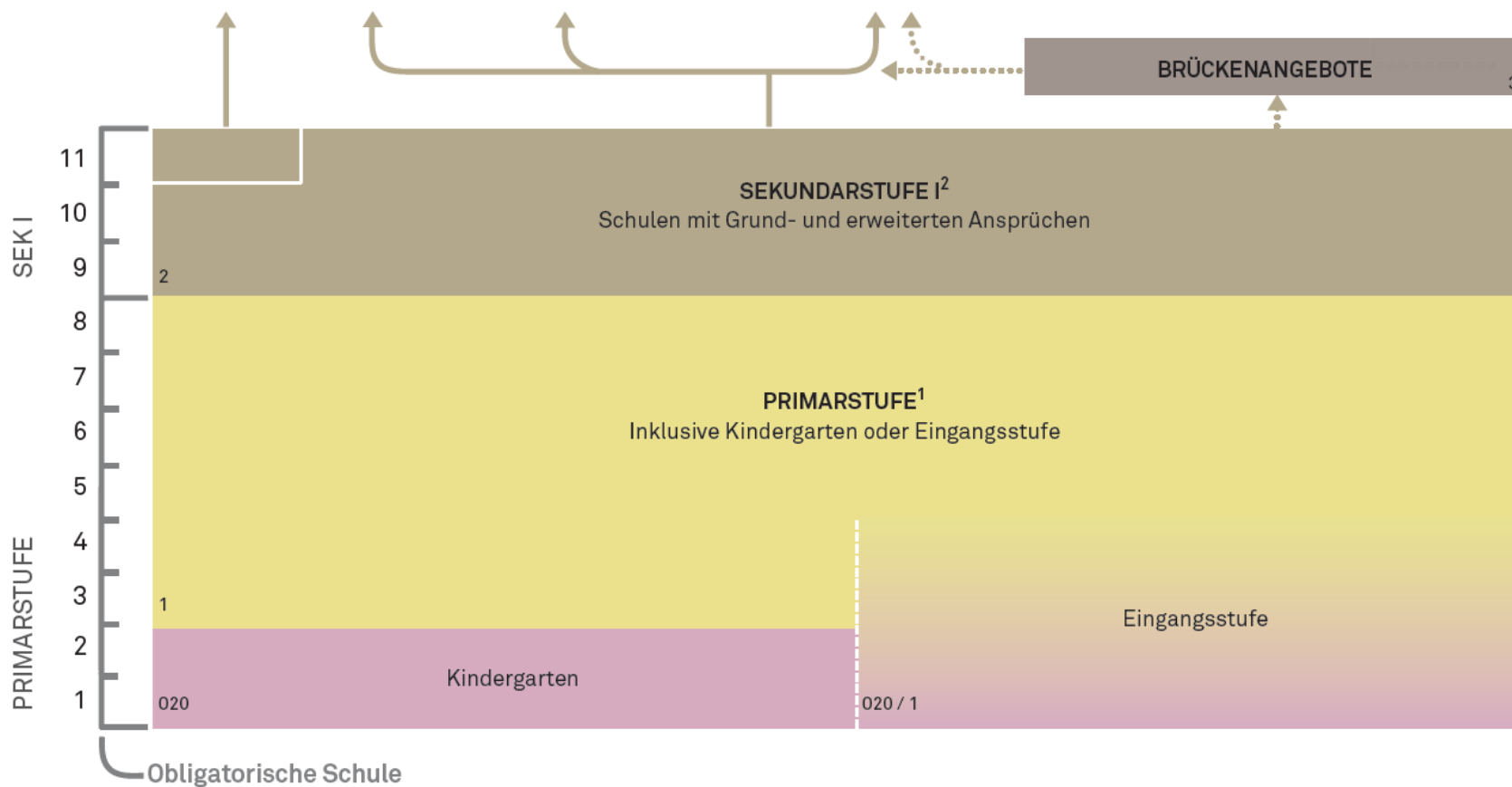
Maturitätsquoten



Quelle: Bildungsbericht Schweiz, Grafik 106 Seite 111



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

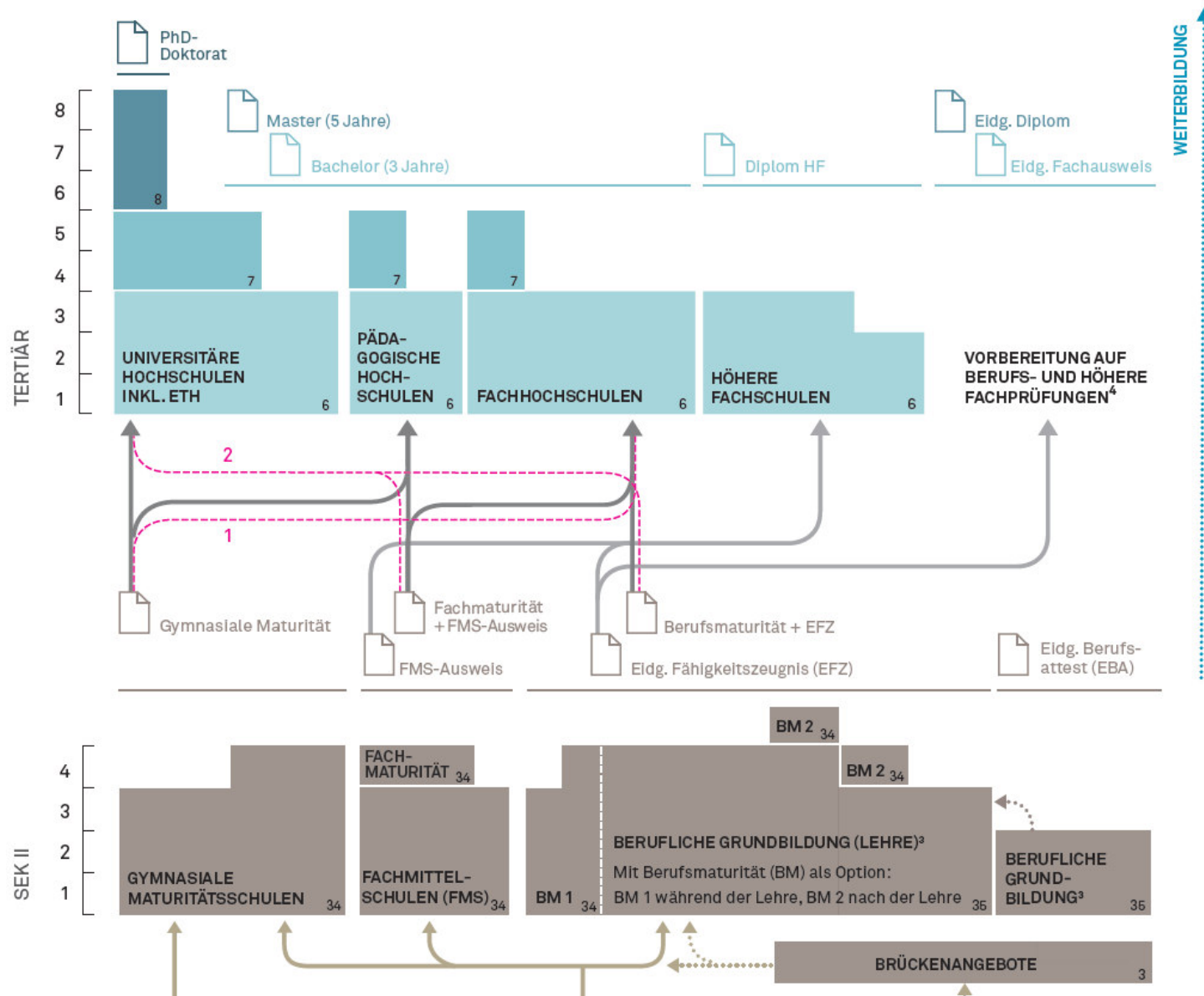


Quelle: EDK, Bildungssystem Schweiz, August 2019

Deutsche Gesellschaft für Bildungsverwaltung,
29. November 2019, Frankfurt a.M.



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht



Deutsche Gesellschaft für Bildungsverwaltung,
29. November 2019, Frankfurt a.M.

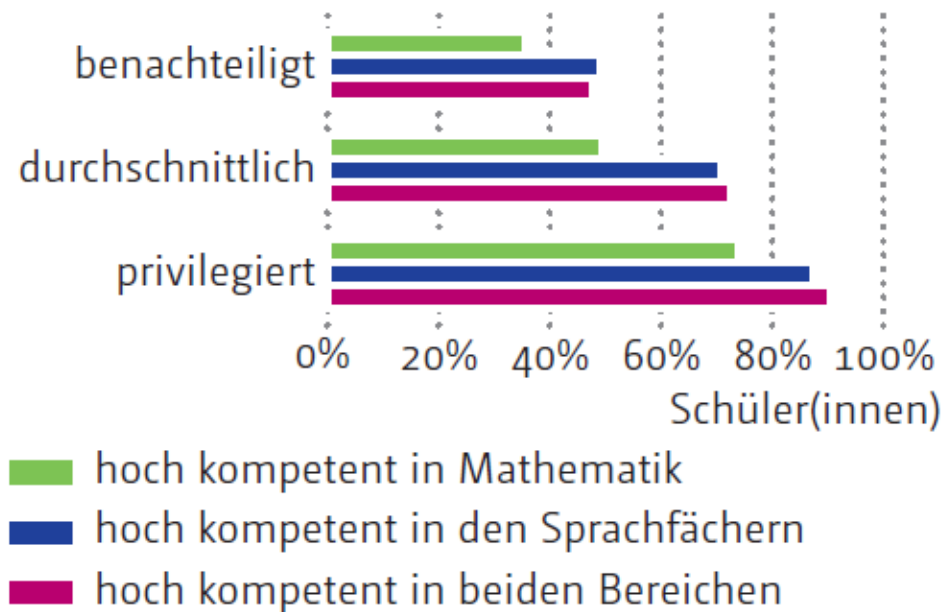
Quelle: EDK, Bildungssystem
Schweiz, August 2019



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

157 Sozioökonomische Herkunft der Schüler(innen) mit sehr hohen Leistungen, die im Anschluss an das 11. Schuljahr in ein Gymnasium übertreten wollen

Daten: SEATS; Berechnungen: SKBF



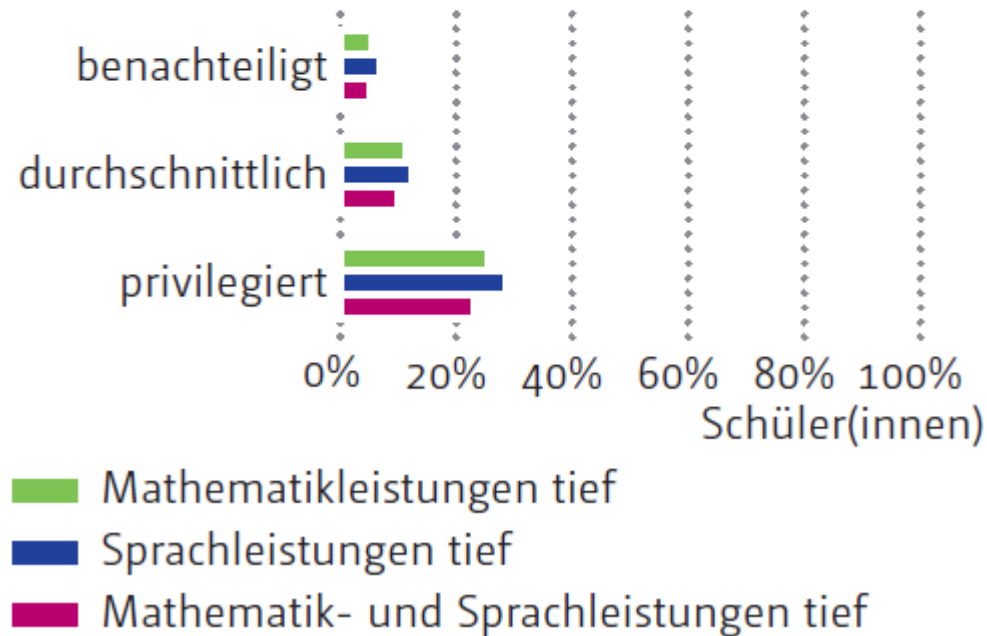
Quelle: Bildungsbericht Schweiz 2018, Grafik 157 Seite 159



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

158 Sozioökonomische Herkunft der Schüler(innen) mit eher tiefen Leistungen (unter Kompetenzlevel 4), die im 11. Schuljahr ein Gymnasium besuchen

Daten: SEATS; Berechnungen: SKBF



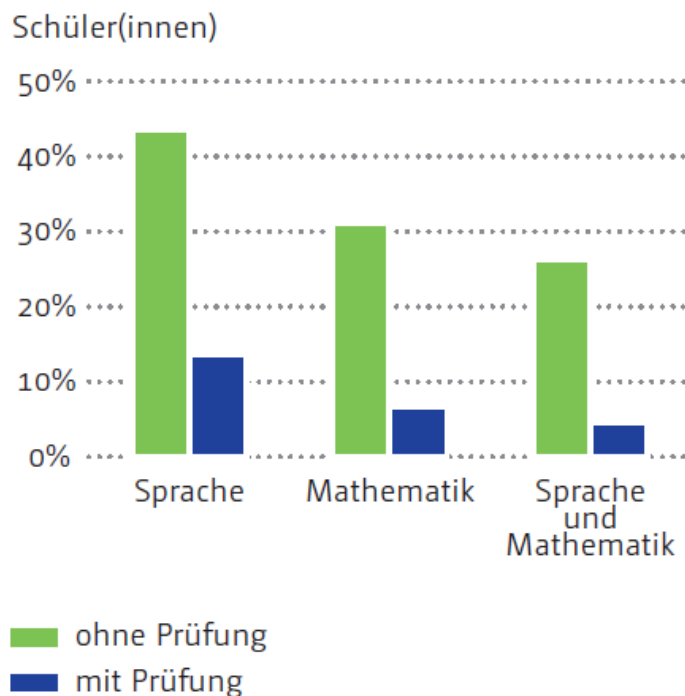
Quelle: Bildungsbericht Schweiz 2018, Grafik 158 Seite 159



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

146 Anteil Schüler(innen) mit einem PISA-Kompetenzlevel unter 4, die nach Abschluss der obligatorischen Schule (2012/13) im Gymnasium sind, nach Aufnahmetyp

Daten: SEATS; Berechnungen: SKBF



In vielen Kantonen treten die Schüler(innen) schon nach der 8. Klasse ins Gymnasium über, sie nahmen 2012 im Gymnasium am PISA-Test teil und erreichten zu diesem Zeitpunkt nicht die Kompetenzwerte, die zu einem Besuch des Gymnasiums eigentlich vorausgesetzt werden.

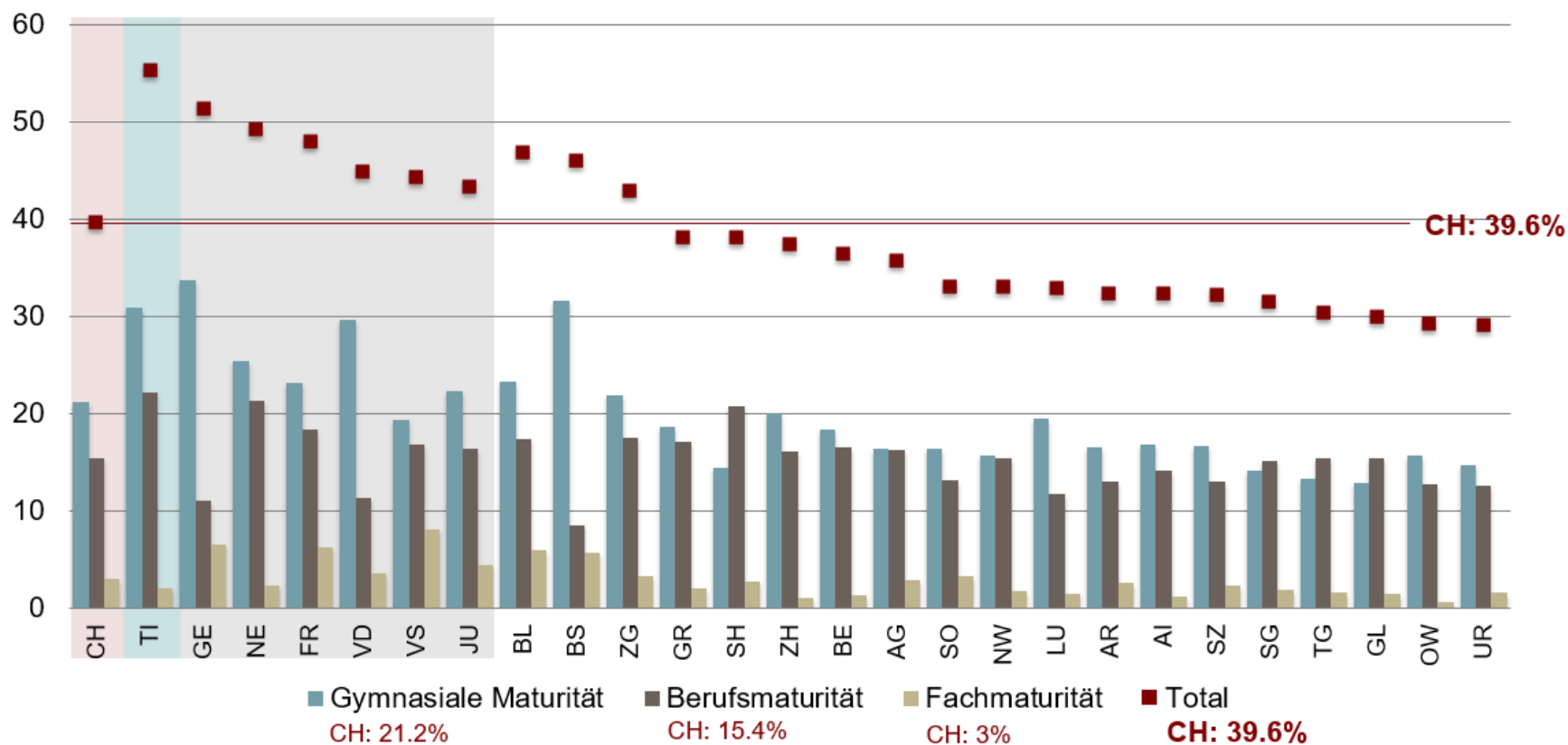
Quelle: Bildungsbericht Schweiz 2018, Grafik 146 Seite 150



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

Maturitätsquote 2016 nach Kanton

Anteil in % der Bevölkerung im typischen Alter des Erwerbs einer Maturität



Quelle: BFS

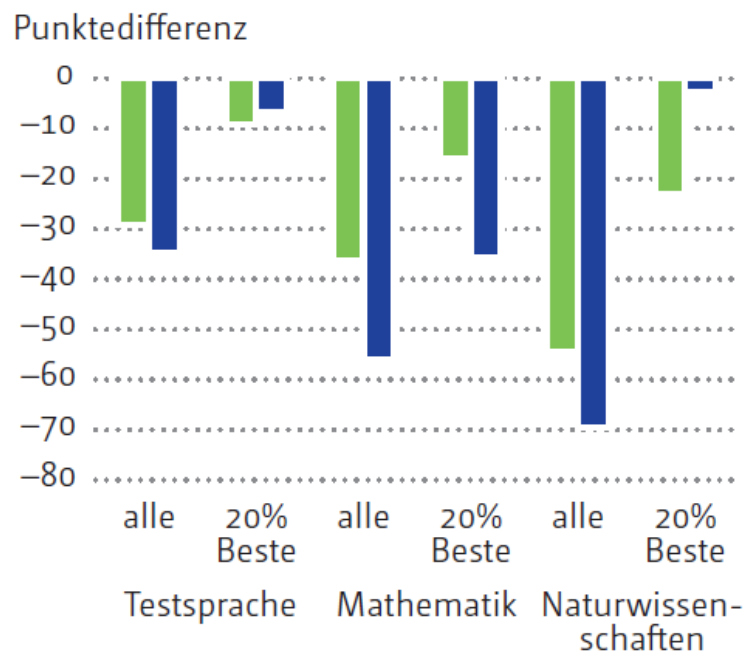
Deutsche Gesellschaft für Bildungsverwaltung,
29. November 2019, Frankfurt a.M.



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

128 Durchschnittliche Differenz in PISA-Punkten im Vergleich zu Kantonen mit tiefer Maturitätsquote

Daten: OECD (PISA 2009); Berechnungen: SKBF



■ mittlere Maturitätsquote
■ hohe Maturitätsquote

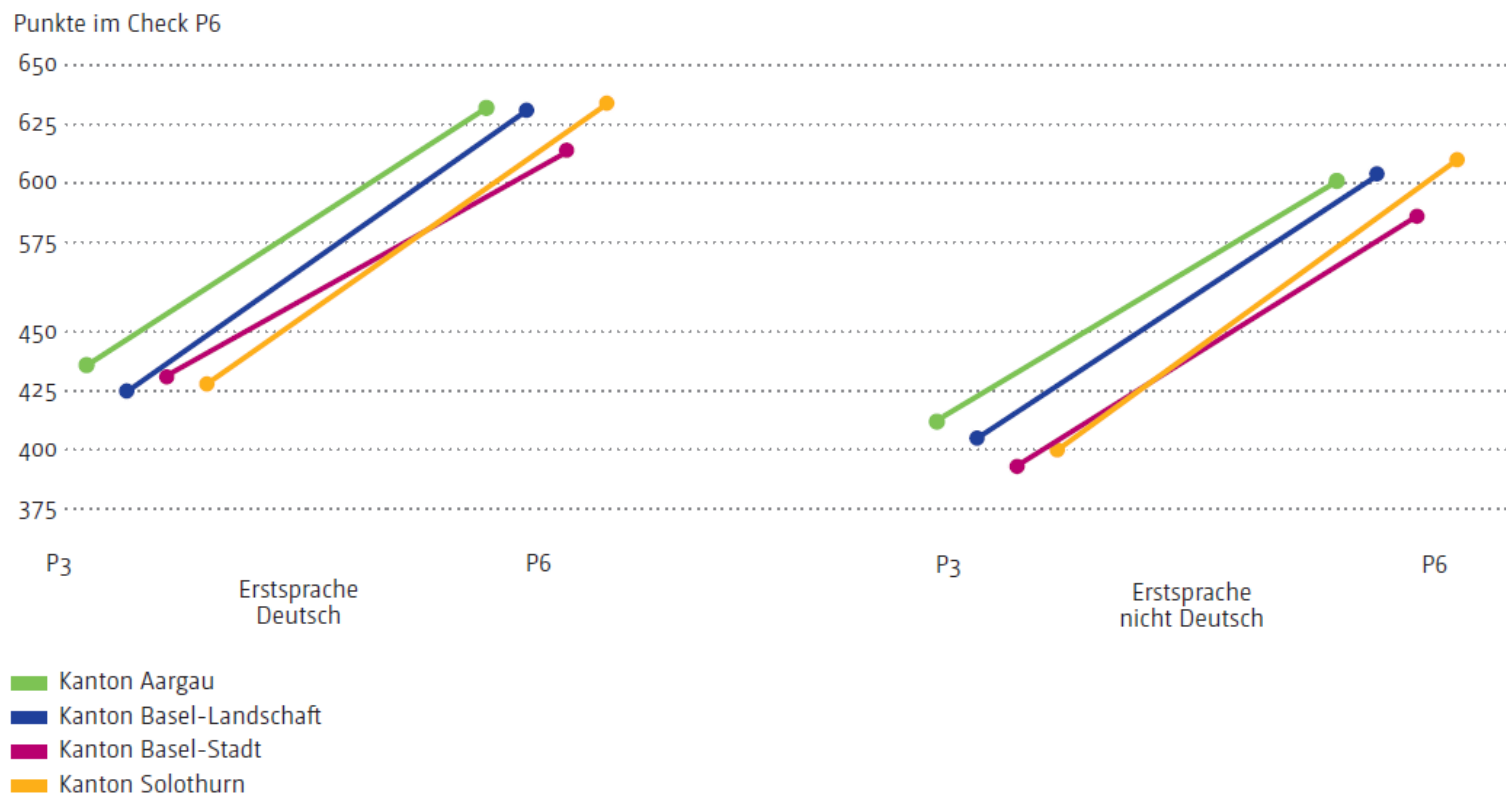
Quelle: Bildungsbericht Schweiz 2014, Grafik 128 Seite 150



Zu systemischen Aspekten von Bildungsgerechtigkeit aus schweizerischer Sicht

57 Entwicklung der Mathematikkompetenzen der Schüler(innen) mit Erstsprache Deutsch und derjenigen mit einer Fremdsprache als Erstsprache in der Nordwestschweiz, 2016

Quelle: Ender, Moser, Imlig et al., 2017



Quelle: Bildungsbericht Schweiz, Grafik 57 Seite 65